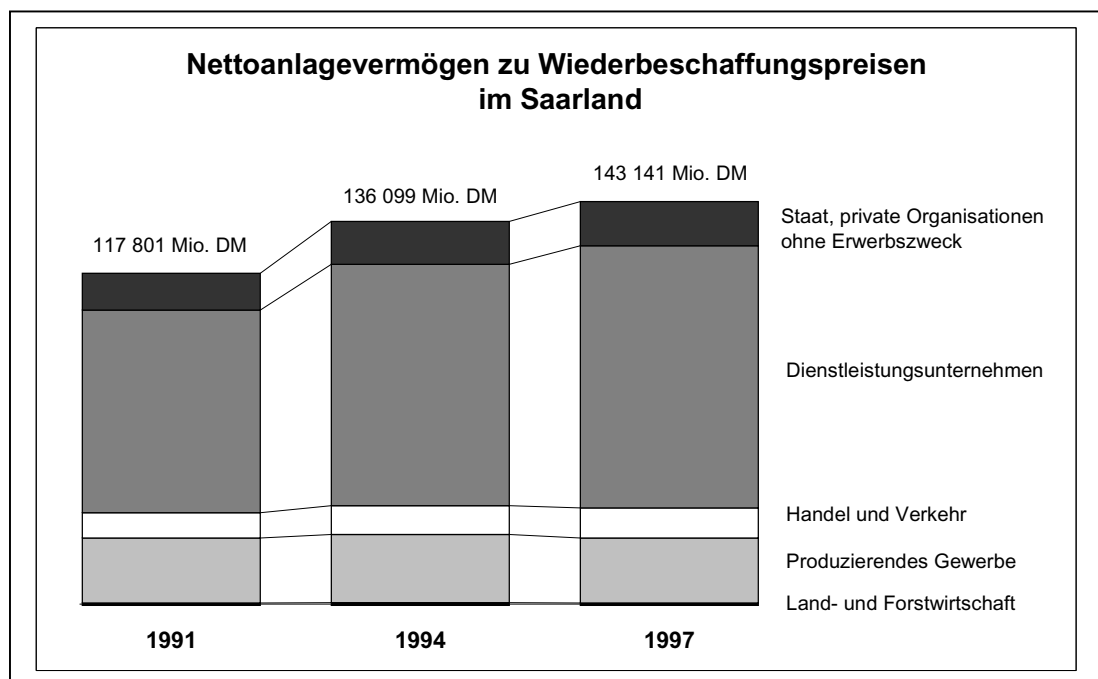


Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen
Das Anlagevermögen im Saarland
1991 bis 1997
Berechnungsstand: Herbst 1998



Ausgegeben im Januar 2000

Einzelpreis 5,50 DM

© Statistisches Landesamt Saarland, Saarbrücken, 2000.

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Herausgeber: Statistisches Landesamt SAARLAND, Virchowstraße 7, 66119 Saarbrücken, Postfach 10 30 44, 66030 Saarbrücken
Telefon: (0681) 501 5927 - Fax: (0681) 501 5921 - E-Mail: statistik@stala.saarland.de - Internet: <http://www.statistik.saarland.de>

INHALT

Seite

1. Vorbemerkungen.....	3
2. Begriffsbestimmungen.....	3
3. Ergebnisse	4

Grafik

Tabellenteil

1. Anlagevermögen nach Wirtschaftsbereichen.....	6
2. Nettoanlagevermögen zu Wiederbeschaffungspreisen.....	12
3. Kapitalstock	13
4. Kapitalkoeffizient	14
5. Kapitalintensität	15
6. Modernitätsgrad für Anlagen, Ausrüstungen und Bauten.....	16

Hinweis: Eine Übersicht zu den Veröffentlichungen aus dem Bereich der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen kann beim Statistischen Landesamt unter Tel.-Nr. (0681) 501 59 49 angefordert werden.

Zeichenerklärung

a.n.g.	=	anderweitig nicht genannt
0	=	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
-	=	nichts vorhanden
/	=	keine Angaben, da Zahlen nicht sicher genug
.	=	Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
X	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
()	=	Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert Fehler aufweisen kann
p	=	vorläufiges Ergebnis
r	=	berichtigtes Ergebnis

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen möglich

1. Vorbemerkungen

Der vorliegende Statistische Bericht enthält Angaben über das gesamtwirtschaftliche Anlagevermögen im Saarland, wie es nach dem Konzept der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen (VGR) ermittelt wird. Die Ergebnisse wurden im Arbeitskreis VGR der Länder berechnet, die Werte für die Jahre 1991 bis 1997 sind vorläufig (Berechnungsstand Herbst 1998). Nähere Hinweise zur Berechnungsmethode sowie ausgewählte Ergebnisse für alle Länder sind in der Gemeinschaftsveröffentlichung der Statistischen Ämter, Heft 29 VGR/Anlageinvestitionen, Anlagevermögen und Abschreibungen 1970 bis 1995, zusammengestellt.

2. Begriffsbestimmungen

Anlagevermögen

Es umfasst den Bestand an dauerhaften reproduzierbaren Produktionsmitteln mit Ausnahme dauerhafter militärischer Güter sowie Güter der privaten Haushalte. Wohngebäude zählen jedoch auch dann zum Anlagevermögen, wenn sie sich im Eigentum von Privatpersonen befinden. Als dauerhaft gelten die Produktionsmittel, deren Nutzungsdauer mehr als ein Jahr beträgt, ausgenommen sind geringwertige Güter, insbesondere solche, die periodisch wiederbeschafft werden (z.B. Werkzeuge, Büromittel etc.). Die Anlagegüter bestehen aus Bauten und Ausrüstungen.

Ausrüstungen

Maschinen, maschinelle Anlagen, Fahrzeuge, Betriebs- und Geschäftsausstattungen sowie ähnliche nicht fest mit Bauwerken verbundene Anlagen.

Bauten

Gebäude und sonstige Bauten wie Straßen, Brücken, Tunnels, Flugplätze, Kanäle, Staudämme, Stahl- und Holzkonstruktionen (Montagebauten), Versorgungs- und Rohrfernleitungen, Sportplätze, Parks usw.

Nettoanlagevermögen zu Wiederbeschaffungspreisen

Aktueller wirtschaftlicher Wert (Gegenwartswert) des Anlagevermögens, und zwar Nettosumme nach Abzug der verschleiß- und altersbedingten Wertminderungen. Dieser Gesamtwert wird abgeleitet aus dem Nettoanlagevermögen zu konstanten Preisen unter Berücksichtigung der Preisentwicklung gegenüber dem Basisjahr 1991.

Nettoanlagevermögen zu konstanten Preisen, Preisbasis 1991

Gesamtwert aller dauerhaften Anlagegüter (Ausrüstungen und Bauten) zu Anfang des Berichtsjahres, bewertet zu festen Preisen des Basisjahres 1991, als Nettowert, d.h. nach Abzug der verschleiß- und altersbedingten Wertminderungen. Dieser Gesamtwert in konstanten Preisen wird errechnet aus den kumulierten Anlageinvestitionen aus den Vorjahren abzüglich der kumulierten verschleiß- und altersbedingten Wertminderungen aller im Bestand befindlichen Anlagegüter.

Bruttoanlagevermögen zu konstanten Preisen

Die Bruttosumme in konstanten Preisen enthält alle kumulierten Anlageinvestitionen abzüglich Abgängen von Gütern (nach Ablauf der Nutzungsdauer). Die Gesamtsumme gibt an, wieviel Bauten und Ausrüstungen für Produktionszwecke am Anfang eines Berichtsjahres zur Verfügung stehen, bewertet in konstanten Preisen des Basisjahres 1991. Diese Bruttosumme umfasst somit alle am Stichtag vorhandenen Anlagegüter zum vollen Wert, also ohne Berücksichtigung der alters- und verschleißbedingten Wertminderungen.

Bruttoanlagevermögen zu Wiederbeschaffungspreisen

Die Bruttosumme zu Wiederbeschaffungspreisen ergibt sich als inflationiertes Bruttoanlagevermögen zu konstanten Preisen unter Berücksichtigung der Preisveränderungen gegenüber dem Basisjahr; sie gibt den Wert an, der bei Neuanschaffung bezahlt werden müsste, wenn alle im Bestand befindlichen Güter zum vollen Neuwert zu ersetzen wären (d.h. keine Wertminderungen für die Abnutzung in Ansatz gebracht würden).

Kapitalstock

Jahresdurchschnittliches Bruttoanlagevermögen in Preisen von 1991. Der Gesamtwert gibt an, wieviel Bauten und Ausrüstungen im Jahresdurchschnitt zur Verfügung stehen, berechnet auf der Preisbasis 1991, ohne Berücksichtigung verschleiß- und altersbedingter Wertminderungen.

Kapitalkoeffizient

Verhältnis des vorhandenen Kapitalstocks zur Bruttowertschöpfung (bzw. Bruttoinlandsprodukt) des Berichtsjahres. Hiermit wird der Wert der Produktionsanlagen im Verhältnis zur Wertschöpfung eines Jahres ausgedrückt, und zwar kalkuliert in konstanten Preisen des Basisjahres 1991.

Kapitalintensität

Kapitalstock je Erwerbstätigen im Inland, d.h. durchschnittliche Kapitalausstattung je Arbeitsplatz, berechnet in Brutto-Realwertgrößen, also bewertet in Preisen des Basisjahres 1991.

Modernitätsgrad

Verhältnis von Netto- zu Bruttoanlagevermögen. Die Messzahl gibt Auskunft über den Alterungsprozess der Anlagegüter und sagt aus, wieviel Prozent des Vermögens noch nicht durch Verschleiß im Wert gemindert bzw. abgeschrieben sind.

3. Ergebnisse^{*)}

Das **Nettoanlagevermögen** zu Wiederbeschaffungspreisen, also der aktuelle Gesamtwert¹⁾ aller dauerhaften Anlagegüter, die für Produktions- und Dienstleistungszwecke genutzt werden, belief sich im Saarland 1997 auf 143,1 Mrd. DM gegenüber 117,8 Mrd. DM im Eckjahr 1991. Damit war die Gesamtsumme des Wertes an Bauten und Ausrüstungen um 22 % größer als im Jahr 1991. In den produzierenden Bereichen waren Werte von 24,2 Mrd. DM und im tertiären Sektor zusammen 119,0 Mrd. DM an Anlagegütern zu verzeichnen, darunter in der Wohnungsvermietung 74,0 Mrd. DM, den anderen Dienstleistungsunternehmen 18,7 Mrd. DM sowie beim Staat einschl. Organisationen ohne Erwerbszweck 15,7 Mrd. DM.

Die Gesamtsumme des Nettoanlagevermögens zu Wiederbeschaffungspreisen 1997 bestand zu 85 % aus Bauten und zu 15 % aus Ausrüstungsgütern, während 1991 rund 83 % auf Bauten und 17 % auf Ausrüstungen entfielen. Die Relationen zwischen diesen Güterhauptgruppen zeigen nach Wirtschaftsbereichen deutliche Unterschiede; insbesondere bei der Wohnungsvermietung und im Staatssektor bestanden die Vermögenswerte größtenteils aus Bauten.

Die **Bruttosumme des Anlagevermögens** zu Wiederbeschaffungspreisen (ohne Berücksichtigung von Wertminderungen infolge Verschleiß und Veralten) bezifferte sich 1997 auf insgesamt 238,3 Mrd. DM. Das wäre die Summe, die bei Neuanschaffung des gesamten Produktionsapparates der Volkswirtschaft bezahlt werden müsste, wenn alle im Bestand befindlichen Anlagegüter zum vollen Neuwert zu ersetzen wären. Diese Summe belief sich im Vergleichsjahr 1991 zu den damaligen Preisen auf insgesamt 189,0 Mrd. DM. Der Gesamtwert des Bruttoanlagevermögens in jeweiligen Preisen beträgt somit 1997 das 1,3fache gegenüber dem Stand des Jahres 1991. Auf konstanter Preisbasis berechnet - wobei Preise des Jahres 1991 zugrundegelegt werden -, ist eine Bruttosumme des Anlagevermögens 1997 von insgesamt 213,7 Mrd. DM festzustellen. Die Differenz zwischen Bruttosumme zu Wiederbeschaffungspreisen und derjenigen zu konstanten Preisen resultiert aus dem Preisniveauanstieg für Anlagegüter innerhalb des Vergleichszeitraumes.

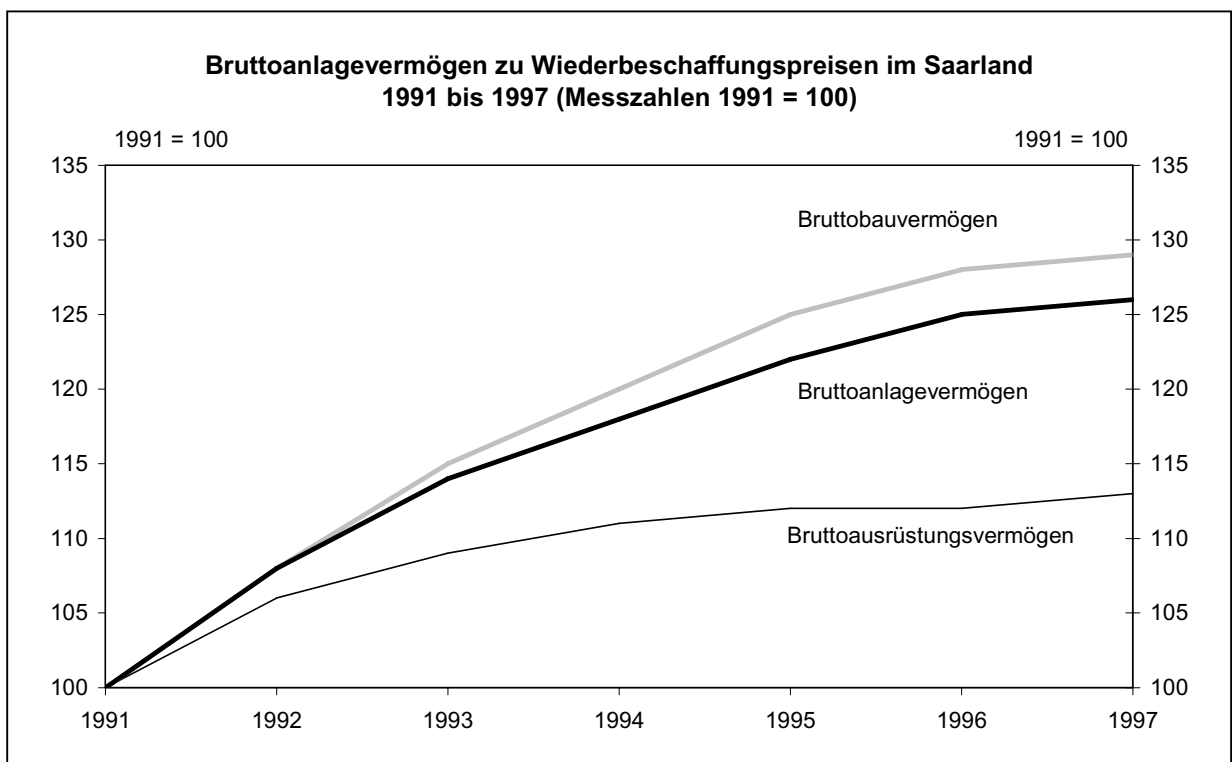
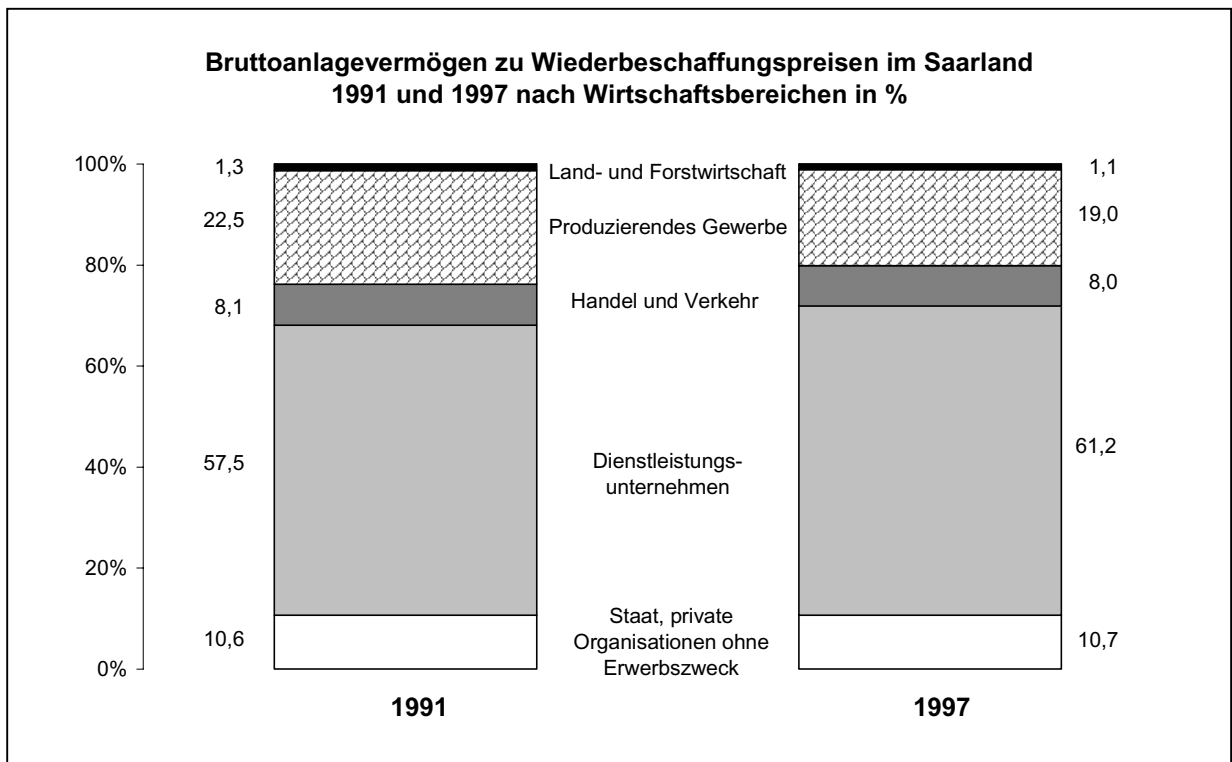
Der **Kapitalstock**, der jahresdurchschnittliche Bruttowert des Anlagevermögens in konstanten Preisen, wird für das zuletzt vorliegende Jahr 1996 auf insgesamt 212,3 Mrd. DM (Bund 14 372,5 Mrd. DM) veranschlagt. Diese Bruttosumme umfasst den vollen Realwert aller Anlagegüter ohne Berücksichtigung verschleiß- und altersbedingter Wertminderungen. Der Kapitalstock erreichte das 5,5-fache (Bund 4,7) des Realwertes der Bruttowertschöpfung des Berichtsjahres 1996, so dass ein **Kapitalkoeffizient** von 552,8 % (Bund 473,6 %) nachgewiesen wird. Die Kapitalausstattung als Produktionsfaktor ist in den Wirtschaftsbereichen strukturbedingt von unterschiedlicher Bedeutung. Kapitalintensive Wirtschaftszweige im primären, sekundären oder tertiären Sektor haben entsprechend hohe Kapitalkoeffizienten aufzuweisen, während demgegenüber z.B. der Bereich Staat mit einer Messzahl von 411,4 (Bund 338,9) einen unterdurchschnittlichen Kapitalbedarf gegenüber der jährlichen Wirtschaftsleistung verzeichnete.

Die **Kapitalintensität**, das ist der Kapitalstock je Erwerbstätigen, also der durchschnittliche Realwert des Bruttoanlagevermögens je Arbeitsplatz - kalkuliert in Preisen von 1991 -, betrug im Berichtsjahr 1996 im Durchschnitt aller Wirtschaftsbereiche insgesamt 490 781 DM (Bund 417 527 DM) je Erwerbstätigen. Diese Summe wurde allgemein je Arbeitsplatz investiert; der Durchschnittsbetrag schwankt bereichsweise sehr deutlich, je nach Art der Produktionstätigkeit. Zu den Bereichen mit hoher Kapitalintensität je Arbeitsplatz zählen verschiedene Sparten der Dienstleistungsunternehmen, aber auch bestimmte Zweige des Produzierenden Gewerbes sowie der Land- und Forstwirtschaft. Das Verarbeitende Gewerbe weist demgegenüber mit 242 845 DM (Bund 209 430 DM) sowie der Bereich Handel und Verkehr mit 210 163 DM (Bund 244 740 DM) je Arbeitsplatz eine vergleichsweise niedrige Kapitaldichte auf.

Der **Modernitätsgrad** des Anlagevermögens, der am Verhältnis von Netto- zu Bruttowert gemessen wird und über den Alterungsprozess der Anlagegüter Aufschluss gibt, drückt aus, wieviel Prozent des Anlagevermögens noch nicht durch Verschleiß im Wert gemindert bzw. abgeschrieben sind. Der Modernitätsgrad für Bauten lag im Saarland 1997 allgemein bei 62,1 % (Bund 65,7 %) gegenüber 64,6 % (Bund 66,6 %) im Vergleichsjahr 1991. Bei Ausrüstungen wurde eine Kennzahl von durchschnittlich 50,6 % (Bund 53,2 %) ermittelt gegenüber 53,2 % (Bund 53,7 %) im Eckjahr 1991. Als Durchschnitt für alle Anlagegüter zusammen ergab sich ein Modernitätsgrad von 59,9 % (Bund 63,0 %) im Berichtsjahr 1997 gegenüber 62,4 % (Bund 63,9 %) im Jahre 1991.

^{*)} Vergleichszahlen des Bundesgebietes, auch in den Tabellen, beziehen sich auf den Gebietsstand ab dem 03. Oktober 1990.

¹⁾ Gegenwartswert, Nettosumme, d.h. nach Berücksichtigung verschleiß- und altersbedingter Wertminderungen.



1.1. Anlagevermögen nach Wirtschaftsbereichen - Alle Wirtschaftsbereiche -

Jahr	Bruttoanlagevermögen						Nettoanlagevermögen					
	in Preisen von 1991			zu Wiederbeschaffungspreisen			in Preisen von 1991			zu Wiederbeschaffungspreisen		
	Anlagen	Ausrüs- tungen	Bauten	Anlagen	Ausrüs- tungen	Bauten	Anlagen	Ausrüs- tungen	Bauten	Anlagen	Ausrüs- tungen	Bauten
Mio. DM												
1991	195 649	39 034	156 615	189 023	38 286	150 737	121 999	20 781	101 218	117 801	20 385	97 416
1992	199 278	40 056	159 222	203 603	40 416	163 187	123 540	21 337	102 203	126 285	21 530	104 755
1993	202 633	40 984	161 649	215 633	41 863	173 770	124 744	21 748	102 996	132 947	22 215	110 732
1994	204 680	41 134	163 545	222 860	42 388	180 473	124 726	21 423	103 304	136 099	22 077	114 022
1995	207 972	41 547	166 425	230 566	42 805	187 760	125 955	21 391	104 564	140 033	22 038	117 995
1996	210 936	41 792	169 144	236 230	43 025	193 205	126 977	21 302	105 674	142 675	21 928	120 748
1997	213 737	41 915	171 822	238 323	43 156	195 166	127 956	21 211	106 745	143 141	21 834	121 307
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %												
1992	1,9	2,6	1,7	7,7	5,6	8,3	1,3	2,7	1,0	7,2	5,6	7,5
1993	1,7	2,3	1,5	5,9	3,6	6,5	1,0	1,9	0,8	5,3	3,2	5,7
1994	1,0	0,4	1,2	3,4	1,3	3,9	-0,0	-1,5	0,3	2,4	-0,6	3,0
1995	1,6	1,0	1,8	3,5	1,0	4,0	1,0	-0,1	1,2	2,9	-0,2	3,5
1996	1,4	0,6	1,6	2,5	0,5	2,9	0,8	-0,4	1,1	1,9	-0,5	2,3
1997	1,3	0,3	1,6	0,9	0,3	1,0	0,8	-0,4	1,0	0,3	-0,4	0,5
1991 = 100												
1991	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1992	102	103	102	108	106	108	101	103	101	107	106	108
1993	104	105	103	114	109	115	102	105	102	113	109	114
1994	105	105	104	118	111	120	102	103	102	116	108	117
1995	106	106	106	122	112	125	103	103	103	119	108	121
1996	108	107	108	125	112	128	104	103	104	121	108	124
1997	109	107	110	126	113	129	105	102	105	122	107	125
Anteil am Bundesgebiet in %												
1991	1,6	1,5	1,6	1,6	1,5	1,6	1,5	1,5	1,6	1,5	1,5	1,6
1992	1,6	1,5	1,6	1,6	1,5	1,6	1,5	1,4	1,5	1,5	1,4	1,5
1993	1,5	1,4	1,6	1,5	1,4	1,6	1,5	1,4	1,5	1,5	1,4	1,5
1994	1,5	1,4	1,5	1,5	1,4	1,5	1,4	1,3	1,5	1,4	1,3	1,5
1995	1,5	1,4	1,5	1,5	1,4	1,5	1,4	1,3	1,5	1,4	1,3	1,5
1996	1,5	1,4	1,5	1,5	1,4	1,5	1,4	1,3	1,4	1,4	1,3	1,4
1997	1,5	1,3	1,5	1,5	1,3	1,5	1,4	1,3	1,4	1,4	1,3	1,4

Vorläufige Ergebnisse.

1.2. Anlagevermögen nach Wirtschaftsbereichen - Unternehmen -

Jahr	Bruttoanlagevermögen						Nettoanlagevermögen					
	in Preisen von 1991			zu Wiederbeschaffungspreisen			in Preisen von 1991			zu Wiederbeschaffungspreisen		
	Anlagen	Ausrüstungen	Bauten	Anlagen	Ausrüstungen	Bauten	Anlagen	Ausrüstungen	Bauten	Anlagen	Ausrüstungen	Bauten
Mio. DM												
1991	174 851	37 284	137 567	168 954	36 564	132 390	108 497	19 884	88 613	104 775	19 501	85 274
1992	178 243	38 272	139 971	182 061	38 613	143 448	109 984	20 412	89 573	112 399	20 595	91 804
1993	181 303	39 156	142 147	192 764	39 981	152 783	111 105	20 789	90 316	118 313	21 229	97 084
1994	183 046	39 269	143 777	199 056	40 452	158 604	110 998	20 441	90 557	120 979	21 057	99 922
1995	186 048	39 670	146 378	205 942	40 854	165 088	112 151	20 411	91 741	124 512	21 019	103 492
1996	188 787	39 894	148 894	210 981	41 039	169 942	113 165	20 314	92 851	126 910	20 894	106 016
1997	191 420	40 005	151 415	212 947	41 152	171 795	114 193	20 222	93 971	127 476	20 797	106 679
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %												
1992	1,9	2,6	1,7	7,8	5,6	8,4	1,4	2,7	1,1	7,3	5,6	7,7
1993	1,7	2,3	1,6	5,9	3,5	6,5	1,0	1,8	0,8	5,3	3,1	5,8
1994	1,0	0,3	1,1	3,3	1,2	3,8	-0,1	-1,7	0,3	2,3	-0,8	2,9
1995	1,6	1,0	1,8	3,5	1,0	4,1	1,0	-0,1	1,3	2,9	-0,2	3,6
1996	1,5	0,6	1,7	2,4	0,5	2,9	0,9	-0,5	1,2	1,9	-0,6	2,4
1997	1,4	0,3	1,7	0,9	0,3	1,1	0,9	-0,5	1,2	0,4	-0,5	0,6
1991 = 100												
1991	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1992	102	103	102	108	106	108	101	103	101	107	106	108
1993	104	105	103	114	109	115	102	105	102	113	109	114
1994	105	105	105	118	111	120	102	103	102	115	108	117
1995	106	106	106	122	112	125	103	103	104	119	108	121
1996	108	107	108	125	112	128	104	102	105	121	107	124
1997	109	107	110	126	113	130	105	102	106	122	107	125
Anteil am Bundesgebiet in %												
1991	1,6	1,5	1,6	1,6	1,5	1,6	1,5	1,5	1,5	1,5	1,5	1,5
1992	1,5	1,5	1,6	1,5	1,5	1,6	1,5	1,4	1,5	1,5	1,4	1,5
1993	1,5	1,4	1,5	1,5	1,4	1,5	1,5	1,4	1,5	1,5	1,4	1,5
1994	1,5	1,4	1,5	1,5	1,4	1,5	1,4	1,3	1,5	1,4	1,3	1,5
1995	1,5	1,4	1,5	1,5	1,4	1,5	1,4	1,3	1,4	1,4	1,3	1,4
1996	1,5	1,4	1,5	1,5	1,4	1,5	1,4	1,3	1,4	1,4	1,3	1,4
1997	1,5	1,4	1,5	1,5	1,4	1,5	1,4	1,3	1,4	1,4	1,3	1,4

Vorläufige Ergebnisse.

1.3. Anlagevermögen nach Wirtschaftsbereichen - Gewerblicher Bereich^{*)} -

Jahr	Bruttoanlagevermögen						Nettoanlagevermögen					
	in Preisen von 1991			zu Wiederbeschaffungspreisen			in Preisen von 1991			zu Wiederbeschaffungspreisen		
	Anlagen	Ausrüs- tungen	Bauten	Anlagen	Ausrüs- tungen	Bauten	Anlagen	Ausrüs- tungen	Bauten	Anlagen	Ausrüs- tungen	Bauten
Mio. DM												
1991	81 358	36 546	44 813	79 083	35 837	43 246	47 325	19 526	27 799	45 977	19 148	26 829
1992	83 153	37 553	45 601	84 524	37 877	46 647	48 151	20 065	28 086	48 970	20 240	28 730
1993	84 632	38 456	46 176	88 594	39 245	49 349	48 637	20 454	28 183	50 994	20 877	30 117
1994	85 117	38 594	46 523	90 425	39 732	50 693	48 224	20 124	28 099	51 332	20 719	30 613
1995	86 346	39 021	47 325	92 730	40 159	52 571	48 563	20 113	28 450	52 297	20 700	31 597
1996	87 368	39 273	48 095	94 110	40 360	53 750	48 819	20 030	28 789	52 749	20 583	32 166
1997	87 971	39 406	48 565	94 027	40 485	53 542	48 787	19 944	28 843	52 281	20 488	31 793
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %												
1992	2,2	2,8	1,8	6,9	5,7	7,9	1,7	2,8	1,0	6,5	5,7	7,1
1993	1,8	2,4	1,3	4,8	3,6	5,8	1,0	1,9	0,3	4,1	3,2	4,8
1994	0,6	0,4	0,8	2,1	1,2	2,7	-0,8	-1,6	-0,3	0,7	-0,8	1,6
1995	1,4	1,1	1,7	2,5	1,1	3,7	0,7	-0,1	1,2	1,9	-0,1	3,2
1996	1,2	0,6	1,6	1,5	0,5	2,2	0,5	-0,4	1,2	0,9	-0,6	1,8
1997	0,7	0,3	1,0	-0,1	0,3	-0,4	-0,1	-0,4	0,2	-0,9	-0,5	-1,2
1991 = 100												
1991	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1992	102	103	102	107	106	108	102	103	101	107	106	107
1993	104	105	103	112	110	114	103	105	101	111	109	112
1994	105	106	104	114	111	117	102	103	101	112	108	114
1995	106	107	106	117	112	122	103	103	102	114	108	118
1996	107	107	107	119	113	124	103	103	104	115	107	120
1997	108	108	108	119	113	124	103	102	104	114	107	119
Anteil am Bundesgebiet in %												
1991	1,5	1,6	1,5	1,5	1,6	1,5	1,5	1,6	1,4	1,5	1,6	1,4
1992	1,5	1,6	1,5	1,5	1,6	1,5	1,5	1,5	1,4	1,5	1,5	1,4
1993	1,5	1,5	1,4	1,5	1,5	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,5	1,4
1994	1,4	1,5	1,4	1,4	1,5	1,4	1,4	1,4	1,3	1,4	1,4	1,3
1995	1,4	1,5	1,4	1,4	1,5	1,4	1,3	1,4	1,3	1,3	1,4	1,3
1996	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,3	1,4	1,3	1,3	1,4	1,3
1997	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,3	1,3	1,3	1,3	1,3	1,3

^{*)} Der gewerbliche Bereich umfasst das Produzierende Gewerbe, den Handel und Verkehr sowie die Dienstleistungen, ohne Wohnungsvermietung.
Vorläufige Ergebnisse.

1.4. Anlagevermögen nach Wirtschaftsbereichen - Verarbeitendes Gewerbe -

Jahr	Bruttoanlagevermögen						Nettoanlagevermögen					
	in Preisen von 1991			zu Wiederbeschaffungspreisen			in Preisen von 1991			zu Wiederbeschaffungspreisen		
	Anlagen	Ausrüstungen	Bauten	Anlagen	Ausrüstungen	Bauten	Anlagen	Ausrüstungen	Bauten	Anlagen	Ausrüstungen	Bauten
Mio. DM												
1991	28 077	17 501	10 576	27 322	17 130	10 193	14 203	9 162	5 041	13 826	8 967	4 859
1992	28 190	17 625	10 565	28 614	17 809	10 805	14 147	9 164	4 983	14 357	9 261	5 097
1993	28 294	17 748	10 546	29 483	18 217	11 266	14 093	9 159	4 934	14 671	9 403	5 268
1994	27 862	17 457	10 405	29 539	18 203	11 336	13 546	8 765	4 781	14 348	9 142	5 206
1995	27 614	17 347	10 267	29 598	18 166	11 432	13 230	8 586	4 643	14 162	8 996	5 166
1996	27 206	17 173	10 033	29 189	17 906	11 282	12 919	8 429	4 490	13 827	8 794	5 033
1997	26 717	16 906	9 810	28 506	17 612	10 894	12 559	8 218	4 341	13 381	8 575	4 806
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %												
1992	0,4	0,7	-0,1	4,7	4,0	6,0	-0,4	0,0	-1,1	3,8	3,3	4,9
1993	0,4	0,7	-0,2	3,0	2,3	4,3	-0,4	-0,1	-1,0	2,2	1,5	3,4
1994	-1,5	-1,6	-1,3	0,2	-0,1	0,6	-3,9	-4,3	-3,1	-2,2	-2,8	-1,2
1995	-0,9	-0,6	-1,3	0,2	-0,2	0,8	-2,3	-2,0	-2,9	-1,3	-1,6	-0,8
1996	-1,5	-1,0	-2,3	-1,4	-1,4	-1,3	-2,3	-1,8	-3,3	-2,4	-2,2	-2,6
1997	-1,8	-1,6	-2,2	-2,3	-1,6	-3,4	-2,8	-2,5	-3,3	-3,2	-2,5	-4,5
1991 = 100												
1991	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1992	100	101	100	105	104	106	100	100	99	104	103	105
1993	101	101	100	108	106	111	99	100	98	106	105	108
1994	99	100	98	108	106	111	95	96	95	104	102	107
1995	98	99	97	108	106	112	93	94	92	102	100	106
1996	97	98	95	107	105	111	91	92	89	100	98	104
1997	95	97	93	104	103	107	88	90	86	97	96	99
Anteil am Bundesgebiet in %												
1991	1,7	1,8	1,5	1,7	1,8	1,5	1,6	1,8	1,4	1,6	1,7	1,4
1992	1,6	1,7	1,5	1,6	1,7	1,5	1,5	1,6	1,4	1,5	1,6	1,4
1993	1,6	1,7	1,5	1,6	1,7	1,5	1,5	1,6	1,4	1,5	1,6	1,4
1994	1,6	1,6	1,5	1,6	1,6	1,5	1,4	1,5	1,3	1,4	1,5	1,3
1995	1,5	1,6	1,5	1,5	1,6	1,5	1,4	1,5	1,3	1,4	1,5	1,3
1996	1,5	1,6	1,5	1,5	1,6	1,5	1,4	1,5	1,3	1,4	1,5	1,3
1997	1,5	1,5	1,4	1,5	1,5	1,4	1,4	1,4	1,3	1,4	1,4	1,3

Vorläufige Ergebnisse.

1.5. Anlagevermögen nach Wirtschaftsbereichen - Wohnungsvermietung -

Jahr	Bruttoanlagevermögen						Nettoanlagevermögen					
	in Preisen von 1991			zu Wiederbeschaffungspreisen			In Preisen von 1991			zu Wiederbeschaffungspreisen		
	Anlagen	Ausrüs- tungen	Bauten	Anlagen	Ausrüs- tungen	Bauten	Anlagen	Ausrüs- tungen	Bauten	Anlagen	Ausrüs- tungen	Bauten
Mio. DM												
1991	90 937	-	90 937	87 390	-	87 390	59 908	-	59 908	57 572	-	57 572
1992	92 564	-	92 564	94 971	-	94 971	60 600	-	60 600	62 175	-	62 175
1993	94 175	-	94 175	101 520	-	101 520	61 264	-	61 264	66 042	-	66 042
1994	95 471	-	95 471	105 973	-	105 973	61 607	-	61 607	68 384	-	68 384
1995	97 281	-	97 281	110 512	-	110 512	62 457	-	62 457	70 952	-	70 952
1996	99 040	-	99 040	114 193	-	114 193	63 246	-	63 246	72 923	-	72 923
1997	101 104	-	101 104	116 270	-	116 270	64 330	-	64 330	73 980	-	73 980
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %												
1992	1,8	-	1,8	8,7	-	8,7	1,2	-	1,2	8,0	-	8,0
1993	1,7	-	1,7	6,9	-	6,9	1,1	-	1,1	6,2	-	6,2
1994	1,4	-	1,4	4,4	-	4,4	0,6	-	0,6	3,5	-	3,5
1995	1,9	-	1,9	4,3	-	4,3	1,4	-	1,4	3,8	-	3,8
1996	1,8	-	1,8	3,3	-	3,3	1,3	-	1,3	2,8	-	2,8
1997	2,1	-	2,1	1,8	-	1,8	1,7	-	1,7	1,4	-	1,4
1991 = 100												
1991	100	-	100	100	-	100	100	-	100	100	-	100
1992	102	-	102	109	-	109	101	-	101	108	-	108
1993	104	-	104	116	-	116	102	-	102	115	-	115
1994	105	-	105	121	-	121	103	-	103	119	-	119
1995	107	-	107	126	-	126	104	-	104	123	-	123
1996	109	-	109	131	-	131	106	-	106	127	-	127
1997	111	-	111	133	-	133	107	-	107	128	-	128
Anteil am Bundesgebiet in %												
1991	1,7	-	1,7	1,7	-	1,7	1,6	-	1,6	1,6	-	1,6
1992	1,7	-	1,7	1,7	-	1,7	1,6	-	1,6	1,6	-	1,6
1993	1,6	-	1,6	1,6	-	1,6	1,6	-	1,6	1,6	-	1,6
1994	1,6	-	1,6	1,6	-	1,6	1,5	-	1,5	1,5	-	1,5
1995	1,6	-	1,6	1,6	-	1,6	1,5	-	1,5	1,5	-	1,5
1996	1,6	-	1,6	1,6	-	1,6	1,5	-	1,5	1,5	-	1,5
1997	1,6	-	1,6	1,6	-	1,6	1,5	-	1,5	1,5	-	1,5

Vorläufige Ergebnisse.

**1.6. Anlagevermögen nach Wirtschaftsbereichen
- Staat einschließlich private Organisationen ohne Erwerbszweck -**

Jahr	Bruttoanlagevermögen						Nettoanlagevermögen					
	in Preisen von 1991			zu Wiederbeschaffungspreisen			In Preisen von 1991			zu Wiederbeschaffungspreisen		
	Anlagen	Ausrüstungen	Bauten	Anlagen	Ausrüstungen	Bauten	Anlagen	Ausrüstungen	Bauten	Anlagen	Ausrüstungen	Bauten
Mio. DM												
1991	20 798	1 750	19 048	20 070	1 722	18 347	13 503	897	12 605	13 026	883	12 142
1992	21 035	1 784	19 251	21 543	1 803	19 739	13 556	925	12 631	13 887	935	12 951
1993	21 330	1 828	19 502	22 869	1 882	20 987	13 640	959	12 681	14 634	986	13 648
1994	21 633	1 865	19 768	23 805	1 936	21 869	13 728	982	12 746	15 120	1 020	14 101
1995	21 924	1 877	20 047	24 624	1 952	22 672	13 804	980	12 824	15 521	1 019	14 502
1996	22 149	1 898	20 250	25 249	1 986	23 263	13 812	988	12 824	15 766	1 034	14 731
1997	22 317	1 910	20 407	25 375	2 005	23 371	13 764	989	12 774	15 665	1 037	14 628
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %												
1992	1,1	2,0	1,1	7,3	4,7	7,6	0,4	3,1	0,2	6,6	5,9	6,7
1993	1,4	2,5	1,3	6,2	4,4	6,3	0,6	3,7	0,4	5,4	5,5	5,4
1994	1,4	2,0	1,4	4,1	2,9	4,2	0,6	2,4	0,5	3,3	3,4	3,3
1995	1,3	0,7	1,4	3,4	0,8	3,7	0,6	-0,1	0,6	2,6	-0,1	2,8
1996	1,0	1,1	1,0	2,5	1,8	2,6	0,1	0,8	-0,0	1,6	1,5	1,6
1997	0,8	0,6	0,8	0,5	0,9	0,5	-0,4	0,1	-0,4	-0,6	0,2	-0,7
1991 = 100												
1991	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1992	101	102	101	107	105	108	100	103	100	107	106	107
1993	103	104	102	114	109	114	101	107	101	112	112	112
1994	104	107	104	119	112	119	102	109	101	116	115	116
1995	105	107	105	123	113	124	102	109	102	119	115	119
1996	106	108	106	126	115	127	102	110	102	121	117	121
1997	107	109	107	126	116	127	102	110	101	120	117	120
Anteil am Bundesgebiet in %												
1991	1,7	1,3	1,8	1,7	1,3	1,8	1,7	1,3	1,7	1,7	1,3	1,7
1992	1,7	1,2	1,8	1,7	1,2	1,8	1,7	1,2	1,7	1,7	1,2	1,7
1993	1,7	1,2	1,7	1,7	1,2	1,7	1,6	1,2	1,7	1,6	1,2	1,7
1994	1,7	1,2	1,7	1,7	1,2	1,7	1,6	1,1	1,7	1,6	1,1	1,6
1995	1,6	1,2	1,7	1,6	1,2	1,7	1,6	1,1	1,6	1,6	1,1	1,6
1996	1,6	1,1	1,7	1,6	1,1	1,7	1,6	1,1	1,6	1,6	1,1	1,6
1997	1,6	1,1	1,7	1,6	1,1	1,7	1,5	1,1	1,6	1,5	1,1	1,6

Vorläufige Ergebnisse.

2. Nettoanlagevermögen zu Wiederbeschaffungspreisen

Jahr	Wirtschafts- bereiche insgesamt	Unternehmen							Staat, private Organisa- tionen ohne Erwerbs- zweck
		zusammen	Land- und Forst- wirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Dienstleistungs- unternehmen		
				zusammen	dar.: Verar- beitendes Gewerbe		zusammen	dar.: Woh- nungsver- mietung	
Mio. DM									
1991	117 801	104 775	1 226	22 960	13 826	8 906	71 683	57 572	13 026
1992	126 285	112 399	1 254	23 822	14 357	9 514	77 809	62 175	13 887
1993	132 947	118 313	1 277	24 416	14 671	10 031	82 590	66 042	14 634
1994	136 099	120 979	1 263	24 096	14 348	10 275	85 345	68 384	15 120
1995	140 033	124 512	1 263	24 087	14 162	10 515	88 647	70 952	15 521
1996	142 675	126 910	1 238	23 650	13 827	10 642	91 380	72 923	15 766
1997	143 141	127 476	1 216	22 939	13 381	10 595	92 727	73 980	15 665
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %									
1992	7,2	7,3	2,3	3,8	3,8	6,8	8,5	8,0	6,6
1993	5,3	5,3	1,9	2,5	2,2	5,4	6,1	6,2	5,4
1994	2,4	2,3	-1,2	-1,3	-2,2	2,4	3,3	3,5	3,3
1995	2,9	2,9	0,0	-0,0	-1,3	2,3	3,9	3,8	2,6
1996	1,9	1,9	-2,0	-1,8	-2,4	1,2	3,1	2,8	1,6
1997	0,3	0,4	-1,8	-3,0	-3,2	-0,4	1,5	1,4	-0,6
1991 = 100									
1991	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1992	107	107	102	104	104	107	109	108	107
1993	113	113	104	106	106	113	115	115	112
1994	116	115	103	105	104	115	119	119	116
1995	119	119	103	105	102	118	124	123	119
1996	121	121	101	103	100	119	127	127	121
1997	122	122	99	100	97	119	129	128	120
Anteil am Bundesgebiet in %									
1991	1,5	1,5	0,6	1,7	1,6	1,2	1,6	1,6	1,7
1992	1,5	1,5	0,5	1,6	1,5	1,2	1,6	1,6	1,7
1993	1,5	1,5	0,5	1,6	1,5	1,1	1,5	1,6	1,6
1994	1,4	1,4	0,5	1,5	1,4	1,1	1,5	1,5	1,6
1995	1,4	1,4	0,5	1,5	1,4	1,1	1,5	1,5	1,6
1996	1,4	1,4	0,5	1,5	1,4	1,1	1,5	1,5	1,6
1997	1,4	1,4	0,5	1,4	1,4	1,1	1,4	1,5	1,5

Vorläufige Ergebnisse.

3. Kapitalstock (Jahresdurchschnittliches Bruttoanlagevermögen in Preisen von 1991)

Jahr	Wirtschafts- bereiche insgesamt	Unternehmen							Staat, private Organisa- tionen ohne Erwerbs- zweck
		zusammen	Land- und Forst- wirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Dienstleistungs- unternehmen		
				zusammen	dar.:Verar- beitendes Gewerbe		zusammen	dar.: Woh- nungsver- mietung	
Mio. DM									
1991	197 494	176 553	2 541	43 747	28 135	16 006	114 258	91 751	20 941
1992	200 956	179 773	2 511	43 951	28 239	16 389	116 922	93 369	21 183
1993	203 658	182 176	2 478	43 835	28 075	16 761	119 101	94 823	21 482
1994	206 327	184 547	2 439	43 603	27 735	17 098	121 407	96 377	21 780
1995	209 455	187 418	2 400	43 369	27 409	17 428	124 221	98 161	22 037
1996	212 338	190 104	2 362	42 828	26 958	17 709	127 204	100 073	22 234
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %									
1992	1,8	1,8	-1,2	0,5	0,4	2,4	2,3	1,8	1,2
1993	1,3	1,3	-1,3	-0,3	-0,6	2,3	1,9	1,6	1,4
1994	1,3	1,3	-1,6	-0,5	-1,2	2,0	1,9	1,6	1,4
1995	1,5	1,6	-1,6	-0,5	-1,2	1,9	2,3	1,9	1,2
1996	1,4	1,4	-1,6	-1,2	-1,6	1,6	2,4	1,9	0,9
1991 = 100									
1991	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1992	102	102	99	100	100	102	102	102	101
1993	103	103	98	100	100	105	104	103	103
1994	104	105	96	100	99	107	106	105	104
1995	106	106	94	99	97	109	109	107	105
1996	108	108	93	98	96	111	111	109	106
Anteil am Bundesgebiet in %									
1991	1,6	1,6	0,6	1,7	1,7	1,2	1,6	1,7	1,7
1992	1,5	1,5	0,6	1,7	1,6	1,2	1,6	1,7	1,7
1993	1,5	1,5	0,6	1,6	1,6	1,2	1,6	1,6	1,7
1994	1,5	1,5	0,6	1,6	1,6	1,1	1,6	1,6	1,6
1995	1,5	1,5	0,6	1,6	1,5	1,1	1,5	1,6	1,6
1996	1,5	1,5	0,6	1,6	1,5	1,1	1,5	1,6	1,6

Vorläufige Ergebnisse.

**4. Kapitalkoeffizient
(Kapitalstock in % der Bruttowertschöpfung)**

Jahr	Wirtschafts- bereiche insgesamt	Unternehmen							Staat, private Organisa- tionen ohne Erwerbs- zweck
		zusammen	Land- und Forst- wirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Dienstleistungs- unternehmen		
				zusammen	dar.: Verar- beitendes Gewerbe		zusammen	dar.: Woh- nungsver- mietung	
Kapitalkoeffizient (%) ¹⁾									
1991	514,9	561,8	2 067,1	293,4	263,9	277,8	1 074,8	2 912,7	397,5
1992	525,3	576,8	1 705,7	310,0	277,1	280,2	1 063,7	2 932,9	393,6
1993	553,8	608,7	1 655,9	342,7	311,3	297,0	1 049,8	2 913,7	404,7
1994	542,0	593,3	1 779,1	323,0	287,0	301,6	1 028,8	2 838,2	406,3
1995	542,2	591,1	1 775,7	318,9	278,9	292,4	1 034,2	2 797,0	409,3
1996	552,8	600,2	1 636,9	323,4	279,5	303,2	1 022,2	2 727,9	411,4
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %									
1992	2,0	2,7	-17,5	5,6	5,0	0,9	-1,0	0,7	-1,0
1993	5,4	5,5	-2,9	10,6	12,4	6,0	-1,3	-0,7	2,8
1994	-2,1	-2,5	7,4	-5,8	-7,8	1,5	-2,0	-2,6	0,4
1995	0,0	-0,4	-0,2	-1,3	-2,8	-3,1	0,5	-1,5	0,7
1996	2,0	1,5	-7,8	1,4	0,2	3,7	-1,2	-2,5	0,5
1991 = 100									
1991	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
1992	102,0	102,7	82,5	105,6	105,0	100,9	99,0	100,7	99,0
1993	107,5	108,3	80,1	116,8	118,0	106,9	97,7	100,0	101,8
1994	105,3	105,6	86,1	110,1	108,7	108,6	95,7	97,4	102,2
1995	105,3	105,2	85,9	108,7	105,7	105,2	96,2	96,0	103,0
1996	107,4	106,8	79,2	110,2	105,9	109,1	95,1	93,7	103,5
Bundesgebiet = 100									
1991	117,0	117,4	198,1	124,1	128,0	87,1	127,5	96,6	125,9
1992	118,1	119,2	191,4	126,0	127,2	86,0	128,8	97,0	123,6
1993	119,5	120,7	176,5	128,9	130,4	87,4	127,9	97,4	124,4
1994	117,1	118,0	183,5	123,8	123,2	87,0	126,1	95,3	123,5
1995	115,7	116,4	178,4	122,0	120,8	83,0	126,8	94,7	122,3
1996	116,7	117,5	179,2	121,6	120,3	84,8	127,8	93,1	121,4

1) Messzahl Bruttowertschöpfung des Berichtsjahres in konstanten Preisen = 100.
Vorläufige Ergebnisse.

**5. Kapitalintensität
(Kapitalstock je Erwerbstätigen bzw. je Arbeitsplatz)**

Jahr	Alle Wirtschafts- bereiche	Unternehmen							Staat, private Organisa- tionen ohne Erwerbs- zweck
		zusammen (einschl. Wohnungs- vermietung)	zusammen (ohne Wohnungs- vermietung)	Land- und Forst- wirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Dienst- leistungen ohne Wohnungs- vermietung	
					zusammen	dar.: Verar- beitendes Gewerbe			
DM je Erwerbstätigen (Inland)									
1991	437 536	488 059	234 425	808 473	230 563	210 155	183 066	276 412	233 633
1992	443 713	497 017	238 880	873 741	235 977	214 933	185 604	279 465	232 286
1993	463 018	516 255	247 542	945 863	248 838	230 184	190 745	281 555	247 009
1994	471 536	528 969	252 724	963 785	257 446	240 456	196 284	278 501	245 594
1995	480 025	534 786	254 690	974 688	258 954	239 850	201 964	276 587	256 579
1996	490 781	548 534	259 780	984 301	264 016	242 845	210 163	277 744	258 277
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %									
1992	1,4	1,8	1,9	8,1	2,3	2,3	1,4	1,1	-0,6
1993	4,4	3,9	3,6	8,3	5,5	7,1	2,8	0,7	6,3
1994	1,8	2,5	2,1	1,9	3,5	4,5	2,9	-1,1	-0,6
1995	1,8	1,1	0,8	1,1	0,6	-0,3	2,9	-0,7	4,5
1996	2,2	2,6	2,0	1,0	2,0	1,2	4,1	0,4	0,7
1991 = 100									
1991	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1992	101	102	102	108	102	102	101	101	99
1993	106	106	106	117	108	110	104	102	106
1994	108	108	108	119	112	114	107	101	105
1995	110	110	109	121	112	114	110	100	110
1996	112	112	111	122	115	116	115	100	111
Bundesgebiet = 100									
1991	127	126	117	269	131	137	93	118	140
1992	123	121	112	247	122	125	91	118	136
1993	122	120	110	247	120	122	89	117	140
1994	120	118	109	242	120	121	87	114	135
1995	119	116	107	236	118	118	86	112	137
1996	118	115	105	225	116	116	86	110	135

Vorläufige Ergebnisse.

6. Modernitätsgrad für Anlagen, Ausrüstungen und Bauten^{*)}

Jahr	Wirtschafts- bereiche insgesamt	Unternehmen							Staat, private Organisa- tionen ohne Erwerbs- zweck
		zusammen	Land- und Forst- wirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel und Verkehr	Dienstleistungs- unternehmen		
				zusammen	dar.: Verar- beitendes Gewerbe		zusammen	dar.: Woh- nungsver- mietung	
Modernitätsgrad für Anlagevermögen insgesamt (Anteil neuwertiger Anlagegüter am Gesamtbestand in %)									
1991	62,4	62,1	49,4	54,0	50,6	58,0	66,0	65,9	64,9
1992	62,0	61,7	48,9	53,5	50,2	57,8	65,6	65,5	64,4
1993	61,6	61,3	48,3	53,1	49,8	57,6	65,1	65,1	63,9
1994	60,9	60,6	47,5	52,1	48,6	57,3	64,5	64,5	63,5
1995	60,6	60,3	46,7	51,6	47,9	56,9	64,1	64,2	63,0
1996	60,2	59,9	46,2	51,2	47,5	56,2	63,7	63,9	62,4
1997	59,9	59,7	45,9	50,7	47,0	55,4	63,5	63,6	61,7
Nachrichtlich: Bundesgebiet = 100									
1994	96	96	92	94	92	97	95	95	97
1995	96	95	91	94	92	96	95	95	96
1996	95	95	91	93	92	96	95	95	96
1997	95	95	91	93	92	96	95	95	96
a) Modernitätsgrad für Ausrüstungen									
1991	53,2	53,3	48,5	52,3	52,4	52,1	57,7	-	51,3
1992	53,3	53,3	48,3	51,8	52,0	52,6	58,5	-	51,8
1993	53,1	53,1	47,8	51,3	51,6	53,0	58,0	-	52,5
1994	52,1	52,1	46,9	50,2	50,2	53,1	56,4	-	52,6
1995	51,5	51,5	45,9	49,8	49,5	52,7	55,1	-	52,2
1996	51,0	50,9	45,7	49,5	49,1	51,6	54,2	-	52,1
1997	50,6	50,5	46,4	49,1	48,6	51,0	53,7	-	51,8
b) Modernitätsgrad für Bauten									
1991	64,6	64,4	49,8	56,1	47,7	60,7	66,6	65,9	66,2
1992	64,2	64,0	49,1	55,5	47,2	60,2	66,2	65,5	65,6
1993	63,7	63,5	48,4	55,1	46,8	59,8	65,7	65,1	65,0
1994	63,2	63,0	47,7	54,4	46,0	59,2	65,2	64,5	64,5
1995	62,8	62,7	47,1	53,8	45,2	58,9	64,9	64,2	64,0
1996	62,5	62,4	46,4	53,2	44,8	58,4	64,6	63,9	63,3
1997	62,1	62,1	45,7	52,5	44,3	57,6	64,4	63,6	62,6

^{*)} Verhältnis von Netto- zu Bruttoanlagevermögen in konstanten Preisen.
Vorläufige Ergebnisse.